

Ferienzauber

Neue Rottweiler Zeitung.

[🏠](#) [Schlagzeilen](#) [Kreis & Region](#) [Polizei](#) [Wirtschaft](#) [Sport](#) [Kultur](#) [Leben & Ratgeber](#) [Mei](#)

Flotter Wechsel zwischen funky Spaß und bitterem Ernst: Zimmertheater bringt Hauffs "Das kalte Herz" – hier sind Bilder

Kohlenbrenner, ein kalter Stein und viel Klamauk: So erzählt das Zimmertheater Hauffs Märchen open air.

Autor / Quelle: [Peter Arnegger](#) ⌚ Veröffentlicht 26. Juli 2026 um 23.55 Uhr

🕒 Update 27. Juli 2026 um 9.10 Uhr 💬 Keine Kommentare 📄 PDF erzeugen 📌 Speichern

Seit Anfang Juli zeigt das Zimmertheater Rottweil im Bockshof seine Version von „Das kalte Herz“ nach Wilhelm Hauff – als Märchen für Erwachsene. Regisseur Peter Staatsmann hat den Text nach eigenen Angaben bereits vor 15 Jahren selbst geschrieben und ihn nun für die Freilichtbühne inszeniert. Eine Bildergalerie zeigt Eindrücke aus den bisherigen Vorstellungen der laufenden Sommersaison.



Seit das Zimmertheater Rottweil am 2. Juli mit „Das kalte Herz“ Premiere gefeiert hat, ist die Freilichtbühne im Bockshof in der Rottweiler Innenstadt zum festen Anlaufpunkt für Theaterfreunde geworden – und für Menschen, die eine gute Abendunterhaltung suchen. Mehr als drei Wochen nach dem Auftakt läuft die Produktion nach Wilhelm Hauffs bekanntem Märchen inzwischen mitten in ihrer Sommersaison. Vorstellungen sind noch bis zum 9. August angesetzt. Eine Bildergalerie zeigt Eindrücke aus den bisherigen Aufführungen.

Herzenstausch im Schwarzwald

Hauffs Erzählung handelt vom Kohlenbrenner Peter Munk, der mit seinem kargen Leben im Schwarzwald hadert und von Reichtum und Ansehen träumt. Ein Waldgeist, das Glasmännlein, erfüllt ihm drei Wünsche, die jedoch nicht das erhoffte Glück bringen. Aus Verzweiflung geht Munk daraufhin einen Pakt mit dem finsternen Holländer-Michel ein: Der tauscht sein Herz gegen einen kalten Stein – Munk wird reich, aber gefühllos. Erst als er in seiner Herzlosigkeit seine Frau Lisbeth zu verlieren droht, gelingt ihm mit Hilfe des Glasmännleins die Umkehr. Am Ende steht die Erkenntnis, dass Glück nicht durch Geld entsteht, sondern durch Liebe, Mitgefühl und ehrliche Arbeit.

Funky zwischen Klamauk und Ernst

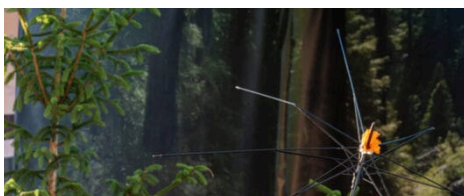
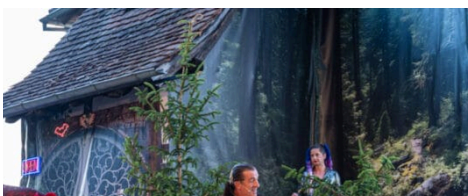
Für die Bühne im Bockshof hat Regisseur Peter Staatsmann den Stoff selbst bearbeitet. Nach eigenen Angaben hat er den Text bereits vor 15 Jahren geschrieben und ihn nun erstmals für die Sommerbühne in Rottweil umgesetzt. Herausgekommen ist eine Inszenierung, die funky daherkommt und sich genau austariert zwischen Spaß und Klamauk einerseits sowie bitterem Ernst andererseits bewegt. Lachen, Kichern im Publikum, und dennoch: Das Ensemble versteht „Das kalte Herz“ ausdrücklich als Märchen für Erwachsene. Im Zentrum stehen soziale Aufstiegsträume, Gier, das Verlangen nach Anerkennung und die Frage, was am Ende wirklich zählt im Leben. Zu erleben ist neben einer gekonnten Aufführung des in Rottweil gut



etablierten Ensembles auch einiges an – absolut professioneller – Clownerie und Jonglage. Und in der das Publikum mitunter betroffen Stille schweigt.

Bildergalerie

Alle Fotos: Thomas Decker







Zweites Stück und Termine bis August

Neben „Das kalte Herz“ steht mit „Die Bremer Stadtmusikanten“ nach den Brüdern Grimm eine zweite Produktion auf dem Spielplan der Sommerbühne. Die Familieninszenierung hatte bereits am 27. Juni Premiere und richtet sich, anders als die Erwachsenen-Fassung von Hauffs Märchen, an Publikum jeden Alters. Beide Stücke werden bis Anfang August im Bockshof mehrfach wiederholt, ehe die Freilichtsaison am 9. August endet. Am 11. Juli gastierte das Ensemble zudem in Schiltach, wo an einem Tag beide Produktionen gezeigt wurden.

Gespielt wird grundsätzlich unter freiem Himmel im Bockshof. Bei schlechtem Wetter weichen die Vorstellungen ins Zimmertheater am Friedrichsplatz aus;



ob draußen oder drinnen gespielt wird, erfahren Besucher am Veranstaltungstag ab 16 Uhr über das Wettertelefon unter 0157 51667613.

Karten für die verbliebenen Vorstellungen gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen, darunter die Tourist-Information Rottweil, die Buchhandlung Klein sowie weitere VIBUS-Vorverkaufsstellen. Reservierungen nimmt das Zimmertheater telefonisch unter 0741/8990 oder per E-Mail an info@zimmertheater-rottweil.de entgegen. Die Abendkasse im Bockshof öffnet jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Der Eintritt zu „Das kalte Herz“ kostet 25 Euro, ermäßigt 13 Euro.

Unglaublicher Ansturm in Oberndorf Am Neckar: Dieses Mini-Hörgerät verkauft sonst keiner

Deutsche Mini-Hörgeräte | Anzeige

Weiterlesen

In nur 5 Sekunden: Der Paprika-Trick gegen Polyneuropathie (es wirkt)

apothekenblatt.de | Anzeige

Mehr erfahren

„Gemeinsam mit Euch Politik gestalten“

Im Grünen feierten die Grünen am Sonntag ihr Sommerfest: Zahlreiche Gäste kamen ins Naturgasthaus Bettlinsbad, um ein erfolgreiches Jahr gemeinsam zu feiern. Doch ...

NRWZ

Senioren empört: So viel kostet eine Beerdigung in Oberndorf Am...

Finanzkompass | Anzeige



Neue Rottweiler Zeitung.

NRWZ.de – die Neue Rottweiler Zeitung

NRWZ.de ist die Website der NRWZ Verlag GmbH & Co. KG. NRWZ, das bedeutet Neue Rottweiler Zeitung. 2004 erschien diese erstmals.

Rottweiler Bürger haben die NRWZ ins Leben gerufen. Im Verein Neue Rottweiler Zeitung (NRWZ) e.V. haben sie sich über mehrere Monate engagiert – um zunächst ihren Protest gegen den Fortgang einer von bis dato zwei Tageszeitungen am Ort zu artikulieren. Aus dem Protest wurde Aktion – und daraus entstand die Online-Tageszeitung. Sie ist die unabhängige Nachrichtenplattform für die Region Rottweil.

Die NRWZ ist ein einzigartiges Medium und genießt nachweislich eine hohe Aufmerksamkeit – gerade auch online. Sie bietet eine interessante und gerne gelesene Mischung aus Information und Unterhaltung, von Politik bis Kultur. Und vor allen Dingen: Die NRWZ ist einfach mit Liebe gemacht.

NRWZ Verlag GmbH & Co. KG
Hauptstraße 31-33
78628 Rottweil

Tel. 0741-320790-50 – Fax 0741-320790-99

E-Mail: verlag@NRWZ.de

NRWZ Startseite | Kontakt

| Impressum

| Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

| Datenschutzerklärung

